

Umweltschule 2018

Montessorischule Inning

1: Projektthema MOBILITÄT

- Mobilität als ein Grundbedürfnis des Menschen: Sich Fortbewegen: Geschichte der Menschheit - Fortbewegung auf dem Land, - dem Wasser, - in der Luft; Erfindungen und ihre Folgen,

- Exkursionsdidaktische Projekte an der Schule, die sich mit Mobilität in verschiedenen Räumen per Rad oder zu Fuß beschäftigen:

Bildung für nachhaltige Entwicklung findet mit exkursionsdidaktischen Projekten wie der Alpenüberquerung und dem Projekt Licca Quest statt.

9/ 2017 Licca Quest: sechstägige Fahrradtour mit SchülerInnen von Landsberg bis zur Lechquelle in Vorarlberg; Themen: Formung der durchfahrenen Landschaft durch Lechgletscher vor ca. 12.000 bis 20.000 Jahren.

17/18 Vorbereitung einer 10-tägigen Alpenüberquerung- Umweltrelevante Themen: Klima- und Vegetationszonen der Alpen mit jeweils spezifischer Flora und Fauna; Klimawandel und Gletscherschmelze; negative Auswirkungen des Alpentourismus auf die Umwelt; Landwirtschaft in den Alpen; Entstehung, Geologie und Geomorphologie der Alpen; Vorbereitungen zu Route, Flora, Fauna, Kultur, Geologie und Geografie und der Wanderung; zur praktischen Vorbereitung werden eine Fahrradtour um den Ammersee und eine längere Wanderung auf einen Berg gemacht.

- Mit dem Fahrrad unterwegs: Teilnahme der ganzen Schule am Stadtradeln

- Mobilität im Urlaub - Wohin geht es im Urlaub?

Nach den Sommerferien war das Thema Urlaub in aller Munde. Für die Kinder stand dabei vor allem die Frage im Raum, mit welchen Verkehrsmitteln wer in den Urlaub gestartet sind. Die Frage nach der Bedeutung für die Umwelt stellte sich.

- Going outs zu verschiedenen Themen in allen Jahrgangsstufen: Mobilität und Selbständigkeit der Schüler in einer guten Art und Weise erhöhen

- Mobilität neu überdacht durch den Umstieg der Schule von einigen eigenen Buslinien auf wenn möglich öffentliche Linien

- Thematisierung mit den SchülerInnen: Schulwege in aller Welt (Besprechen, Thematisieren, diskutieren, Kulturenvergleich, Film: "Gefährlichste Schulwege")

=> Bezüge zur nachhaltigen Entwicklung:

- Erfindungen des Menschen: Nutzen und Schaden

- Stadtradeln Organisiert von SchülerInnen der 4. Jahrgangsstufe - ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet und ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune

- Mobilität im Urlaub - ist die CO₂ – Belastung schädlich? Bis zu welchem Punkt kann dies gerechtfertigt werden?

- Licca Quest: Überformung der Landschaft durch den Menschen am bayerischen Lech in den vergangenen knapp 100 Jahren durch Ausbau des Lech zur Kraftwerkstreppe (Verlust natürlicher Lebensräume, starker Rückgang der Biodiversität etc.); Lech in Tirol und

Vorarlberg als letzter verbliebener Wildfluss nördlich der Alpen mit zahlreichen Rote-Liste-Arten;

- Auswirkungen von Tourismus
- Ziel dieser Projekte ist es unter anderem, den Jugendlichen verschiedene Perspektiven auf ihre Umwelt zu vermitteln und sie auf den Exkursionen die kultur- und naturräumliche Vielfalt der durchreisten Regionen erleben zu lassen.

Einbeziehen der SchülerInnen:

- Themen aus diesem Bereich und die Schwerpunkte können die Schüler selbst bestimmen und mit Unterstützung der Lehrer weiter bearbeiten
- Schwerpunkte der Arbeit, Einbeziehen der Lerngruppe, Going-Outs organisieren die Schüler selbst
- Filme und Ausstellungen werden vorbereitet und veröffentlicht
- mögliche praktische Arbeiten in der offenen Werkstatt: Z. B. Bauen von Modellen etc.
- Während der Vor- und Nachbereitungsphasen zu den Exkursionen bereiten die Jugendlichen den Weg vor und dann die gewonnenen Eindrücke medial auf

2. Projektthema:

Mitverantwortung für unsere UmWelt - wir tun was!

Aktionen im Schuljahr 2017/2018:

- Schuleigene Imkerei: Arbeit mit den Bienen - Verkauf am Bienenstand: Honig, selbst hergestellte Produkte aus Honig- und Wachs wie Lippenbalsam und Badepralinen, sowie Ingwerhonig und Weihnachtsschmuck und Kerzen aus Bienenwachs. Arbeit an einem Bienenfilm zum Schutz der Bienen.
- Hühner an der Schule aus Legebatterien: Informationen, Schautafel erstellen, Gelder und Spenden besorgen, geeigneten Platz im Schulgarten suchen, herrichten und Hühnerstall und Gehege bauen
- Biotoppflege - Mitmachflora in Kooperation mit dem LBV Ziel: den natürlichen Bewuchs der Magerwiese wieder herzustellen, Pflanzenbestimmungen durch die SchülerInnen; Beitrag zum Erhalt der Biodiversität vor unserer Haustür
- Der Wald: Exkursion in den staatlichen Versuchsforst in Grafrath, Pilzexkursionen: Pilze bestimmen, selbst Champignons züchten; Projekt Wald und Jagd der Sekundarstufe Kennenlernen des Waldes als Ökosystem und Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzengesellschaften; Wald als Wirtschaftsfaktor,
- LBV Sammlung 2018 mit stolzen € 2096!
- Stand auf dem Weihnachtsmarkt - Die Umwelt-Einkaufstasche: Umwelttaschen aus Upcycling z.B. Taschen aus alten T-Shirts und Taschen aus Rest-Stoffen nähen, Leinentaschen mit Batik/Drucken aus den Einnahmen wurden u.a. Bausätze für Nisthilfen gekauft
- Wildkräuterwanderungen der Klassen zu verschiedenen Jahreszeiten und Verarbeitung vor Ort
- Aktionen an Bach und See (Wasserbestimmung, Tiere suchen, Fließgeschwindigkeit messen, die Biberburg besuchen, Biberspuren suchen

- Nisthilfen für Vögel bauen und im Schulgarten aufhängen
- Indienlauf: Der Erlös geht in die Unterstützung verschiedener Projekte der Indienhilfe in Herrsching
- Müll trennen und vermeiden
- Arbeit im Schulgarten mit Blumen-, Gemüsebeeten und Spalierobst
- Pelzaktion - Schüler informieren Passanten
- Soziale Aktionen Stufenübergreifend: zwei Zirkustage an der eigenen Schule und eine Zirkuswoche an der GS-Pöcking organisiert und gehalten von SchülerInnen der Sek

Entsprechend der Montessori-Pädagogik haben die Schülerinnen die Möglichkeit im Rahmen der Freiarbeit verschiedene Themen auszuwählen und weiter daran zu arbeiten. Hierbei werden sie von den LehrerInnen unterstützt

- Die Schülerinnen können Themen und Aktionen, die sie interessieren in die Schule mit einbringen und sich dafür engagieren
- Inhalte erarbeiten und natur- und kulturwissenschaftliche Studien machen; selbst die Schwerpunkte nach eigenem Interesse setzen und weiter daran forschen
- Recherchen werden selbständig, wenn möglich ohne Internet über Telefon, Befragung von Fachleuten, Büchereibesuche zum Finden geeigneter Literatur gemacht
- die SchülerInnen können die Schwerpunkte ihrer Arbeit selbst bestimmen und mit den Pädagogen absprechen
- Going-out: hier gehen Schüler mit einen Erwachsenen, der nur in Notfall eingreifen darf, an einen Ort, an dem sie sich über bestimmte Themen informieren können. Dazu müssen sie alles selber organisieren.

Kooperationen

mit LBV, Bund Naturschutz Wartaweil, Indienhilfe Herrsching, Plant for the Planet, Uni Augsburg, Verein Lebensraum Lechtal e. V.

Nachhaltigkeit im Schulprofil

Die Arbeit unserer Montessori-Schule basiert auf der Grundlage der Friedenspädagogik und Kosmischen Erziehung von Maria Montessori mit dem Ziel, die SchülerInnen für ein verantwortungsvolles Leben in der Gesellschaft und mit der Umwelt stark zu machen. Über das Jahr finden viele Aktionen in den verschiedenen Altersstufen statt.

1. Friedenserziehung und Kosmische Erziehung von Maria Montessori beinhaltet dies und ist die Basis unserer Pädagogik
2. Bestandteil des Pädagogischen Konzepts der Schule
3. Kooperation mit dem LBV und anderen Vereinen

Gremien an der Schule, die sich systematisch mit Nachhaltigkeit in der Schule beschäftigen:

- SchülerInnen, SMV
- LehrerInnen
- Eltern/Elternbeirat